

# Danube SKILLS KICK OFF MEETING

21. Februar 2017  
Bukarest

## Start des Danube SKILLS Projekts

Am 21. Februar 2017 fiel der Projekt-Startschuss im Plaza Hotel in der rumänischen Hauptstadt Bukarest. Die vom Projektkoordinator CERONAV organisierte Kickoff-Veranstaltung wurde von über 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht, darunter Vertreterinnen und Vertreter aller Flusskommissionen, europäische und nationale Stakeholder sowie Sozialpartner. Vorgestellt wurden die Ziele und Aktivitäten des Projekts sowie laufende europäische Initiativen bezogen auf den Rechtsrahmen von Berufsqualifikationen in der Binnenschifffahrt.



Eine Vorstellungsrunde unter den Projektpartnern erlaubte es allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit den jeweiligen Verantwortlichen auf organisatorischer und persönlicher Ebene vertraut zu werden. Aufgrund gemeinsamer Projekte in der Vergangenheit - wie NELI und HINT - war es für einige ein Wiedersehen, neue Gesichter wurden aber ebenso freundlich in der Runde begrüßt.

Einen bedeutungsvollen Beitrag lieferte Jörg Rusche, Vertreter der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt. Er erläuterte die Rolle, Struktur und Mission von CESNI - Europäischer Ausschuss für die Ausarbeitung von Standards im Bereich der Binnenschifffahrt – und stellte Auszüge aus dem CESNI/QP Arbeitsprogramm vor, die für die Aktivitäten von Danube SKILLS von Bedeutung sind.



Dejan Trifunovic von der Donaukommission, Dusko Isakovic von der Internationalen Sava-Kommission und Rob van Reem von EDINNA stellten ebenfalls ihre Organisationen vor und sicherten ihre volle Unterstützung für das Projekt zu. Die gemeinsamen Anstrengungen sollen dazu beitragen, die Binnenschifffahrt auf der Donau zu einem attraktiven modernen Verkehrsträger zu machen, sowohl für Industrie als auch für Menschen, die eine Karriere in dieser Branche in Betracht ziehen.

Die Besichtigung des rumänischen Parlaments in Bukarest und das Treffen mit dem Leiter des Verkehrsausschusses der Abgeordnetenkammer waren weitere Höhepunkte der Veranstaltung. Im Rahmen eines Galadiners konnten die Projektpartner ihre Ideen untereinander austauschen.



Direkt im Anschluss an das Kick-off-Event erfolgte am Tag darauf, dem 22. Februar, ein Partner-Meeting. Im Zuge dessen wurden Projektpartner und strategische Partner von den Projektkoordinatoren und Arbeitspaketverantwortlichen in Sachen Projektmanagement, Projektumsetzung und Arbeitsplan eingewiesen. Die Diskussion und Vereinbarung allgemeiner und spezifischer Aufgaben und nächster Schritte bildete den Abschluss der Veranstaltung.